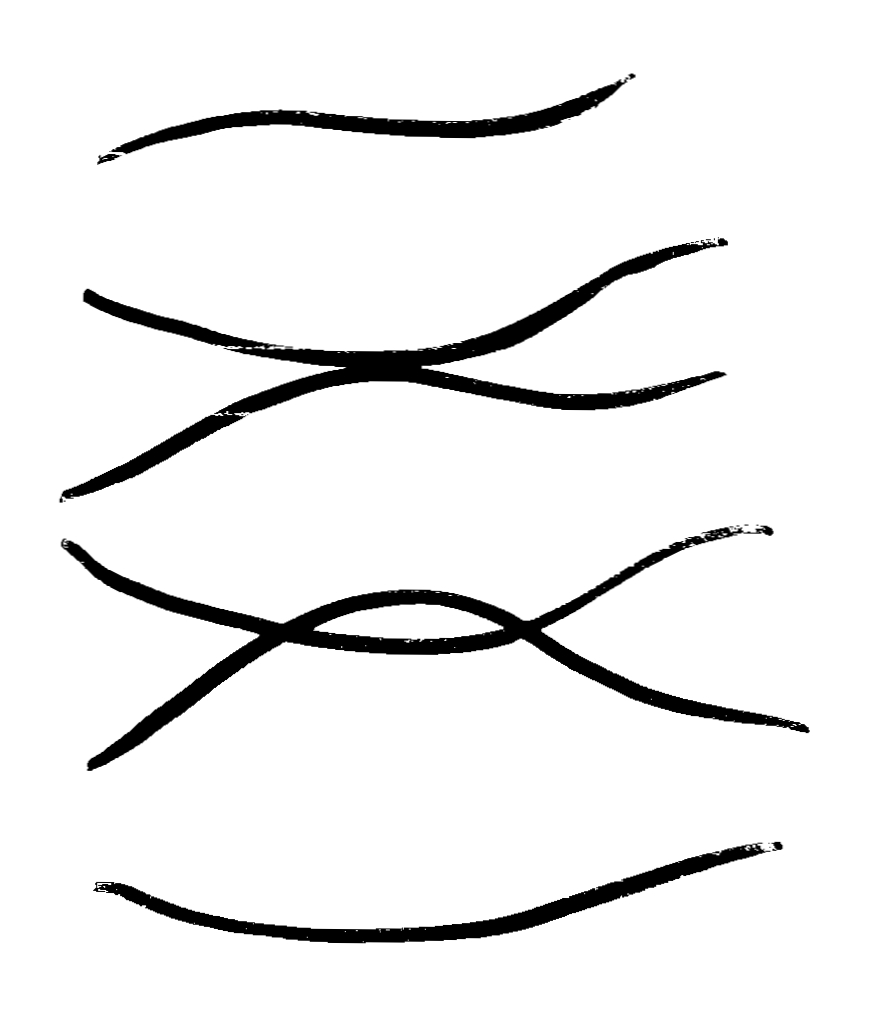
**Die Gewissheit, dass Gott bei uns ist**

**Segnen mit dem neuen Gotteslob**

„Segnen heißt ‚Gutes zusagen‘. Wenn wir um den Segen Gottes bitten, danken wir für seine Güte und stellen uns unter seinen Schutz.“ (Einführung, Gotteslob 13)

„Jeder Getaufte ist dazu berufen, ein „Segen“ zu sein und zu segnen. Daher können Laien gewisse Segnung vorstehen.“ (KKK Nr. 1669)

**Stichwortverzeichnis** Seite 20

**Gebetsteil (Nr. 2- 29)** steht ganz stark im Zeichen der Segensthematik

* Meine Zeit in Gottes Händen – Morgen-, Mittag- und Abendgebete (Nr. 11)
* Tischgebete (Nr.12)
* Reisesegen (Nr. 13, 702)
* Mein Leben vor Gott bringen – Beten mit Kindern(Nr. 14 – v.a. „Segen und Bitte der Eltern für ihre Kinder Nr. 14.7)

**Spezifische Segensfeiern – v.a. in der Familie**

* Segnungen des Adventkranzes (Nr. 24)
* Dank-und Segensfeier – Geburtstage, Jubiläen, Segnung von Personen und Alltagsgegenständen (Nr. 27)
* Hausgebet für Verstorbene (Nr. 28)

**Segen in anderen Feiern**

* Eucharistischer Segen (Nr. 592,3f)
* Krankensegen (Nr. 602,5)
* Beauftragung zu einem Dienst in der Kirche (Nr. 606)

**Segen im Lied**

* Komm, Herr, segne uns (Nr. 451)
* Der Herr wird dich mit seiner Güte segnen (Nr. 452)
* Bewahre uns Gott, behüte uns Gott (Nr. 453)
* Segne, Vater, diese Gaben (Nr. 88)
* Segne dieses Kind und hilf uns, ihm zu helfen (Nr. 490)
* Jesus, du bist hier zugegen (Nr. 492)
* Segne du, Maria (Nr. 535)

**Hinweise:**

- Die Gewissheit, dass Gott bei uns ist. Segnen mit dem neuen „Gotteslob“. Artikel von Dr. Florian Kluger, Eichstätt in: Gottesdienst 23/2013

-Kinder- und Familiengottesdienste. Werkbuch zum Gotteslob. Hrsg. Iris Baria Blecker-Guczki, Deutsches Liturgisches Institut, Trier 2013

- Weitere Hinweise finden Sie im Themenregister von P. Jakob Förg MSC und Armin Kircher unter [www.gotteslob.at](http://www.gotteslob.at).

\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

Zusammengestellt von Matthias Nägele

Liturgiereferent der Diözese Feldkirch

14. Januar 2014